

Pflegeanleitung Badmöbel

Sehr geehrter Kunde!

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Sorgfältige Materialauswahl und ständige Qualitätssicherung sind die Grundlagen unserer Produktfertigung. Unsere Badezimmermöbel sind für ein normales Badezimmerklima geeignet.

Hinweise

Eine gut funktionierende Be- und Entlüftung des Badezimmers ist eine Notwendigkeit für die Erhaltung der Qualität und Optik Ihrer Möbel!



Möbeloberflächen

Alle Möbeloberflächen dürfen nicht längere Zeit stehendem Wasser oder anhaltender Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Deshalb immer trocken nachwischen. Ein Aufquellen des Materials durch Einwirken von Wasser kann nicht als Reklamation anerkannt werden. Handtücher mit Restfeuchtigkeit sind ebenso nicht auf die Möbel abzulegen!

Alle Oberflächen sind bedingt UV-beständig. Werden die Produkte einer permanenten UV Strahlung ausgesetzt, kann es zu Farbveränderungen kommen.

Vermeiden Sie den Kontakt mit scheuernden, spitzen und scharfen Gegenständen. Gebrauchsspuren auf Oberflächen sind kein Grund für Beanstandungen.

Chemikalien

Haartönungsmittel, Entkalker, Nagellackentferner, Parfums etc. sind auf den Möbeloberflächen SOFORT zu entfernen.

Wandanschluss bei Waschtischen oder Konsolen

Die Fuge zwischen Wand und Waschtisch bzw. Konsole mit geeigneter Dichtungsmasse abdichten (Hinweis der Hersteller beachten).

Anschluss zum Wannen- und Duschbereich

Bei direktem Anschluss muss zwischen Möbel und Nassbereich eine Abtrennung erfolgen. Bitte den Schutzbereich bei elektrischen Installationen beachten.

Schadstellen

Beschädigte Stellen müssen schnellstmöglich versiegelt werden, damit keine weiteren Folgebeschädigungen der Oberflächen oder des Trägermaterials hervorgerufen werden.

• Möbel- und Spiegeltüren

Dürfen nur bis zum Anschlag geöffnet werden - nicht Überdehnen. Es dürfen keine Gegenstände an Türen gehängt werden.

Farbmuster von Möbeloberflächen

Bemusterungen sind unverbindlich und zeigen nur allgemein das Aussehen der Möbeloberflächen.

Elektrohinweise $\frac{1}{2}$

Installation

Die Anbringung der Elektroteile wie Spiegelschränke, Lichtspiegel, Beleuchtungsteile, Steckdosen etc. dürfen nur im **Bereich 3 nach VDE 0100 Teil 701** durch einen Fachmann erfolgen. Arbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur nach den jeweiligen örtlichen Vorschriften von einem zugelassenen Elektroinstallateur vorgenommen werden.

Elektrische Bauteile

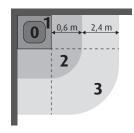
Stecker nur mit Gegendruck aus der Steckdose ziehen.

• Leuchtmittel austauschen

Aus Sicherheitsgründen bitte immer die Beleuchtung ausschalten! Vor dem Austausch das Leuchtmittel erkalten lassen und das Leuchtmittel mit einem sauberen, fettfreiem Tuch anfassen. Niemals in die offene Fassung greifen!

Schutzbereiche nach VDE 0100 Teil 701:

Bereichseinteilung Raum mit Dusche



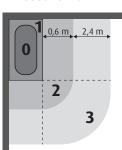
0 = Bereich 0

1 = Bereich 1

2 = Bereich 2

3 = Bereich 3

Bereichseinteilung Raum mit Badewanne



Keine scheuernden, säure- oder lösungsmittelhaltigen sowie fetthaltigen Reinigungsmittel verwenden! Immer trocken nachwischen!

Zur schonenden Reinigung empfehlen wir ein weiches, sauberes und feuchtes Tuch - Kein Mikrofasertuch!



Badmöbel

Nur mit weichem, sauberem Tuch (kein Mikrofasertuch), lauwarmem Wasser feucht und mit wenig Druck abwischen. Immer trocken nachwischen! Bei hartnäckigen Flecken verwenden Sie zusätzlich einen milden Haushaltsreiniger (z.B. verdünntes Spülmittel). Keine scheuernden, säure- oder lösungsmittelhaltigen sowie fetthaltigen Reinigungsmittel verwenden! Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Schleifmittel (sei es in flüssiger Form oder als Pulver) enthalten. Zum Schutz der Oberflächen sollten Sie verschüttete Substanzen wie Lösungsmittel oder Farben sofort entfernen. Feuchtigkeit (wie z.B. stehendes Wasser, feuchter Schwamm) auf den Kanten und Fugen ist unverzüglich zu entfernen.

Oberflächen, die mit Schutzfolie versehen sind, härten innerhalb von 3 Wochen nach dem Entfernen der Folie komplett aus. Bitte in diesem Zeitraum die Oberfläche vorsichtig behandeln und wenn möglich nicht reinigen!

Waschtische (Mineralguss, Glas, Keramik, Krita Stone)

Alle Waschtische:

Bitte benutzen Sie grundsätzlich keine säurehaltigen oder scharfen Reiniger! Zum Schutz der Oberflächen sollten Sie verschüttete Substanzen, wie Lösungsmittel oder Farben, SOFORT entfernen.

Glas:

Beim Wassereinfüllen sind extreme Temperaturunterschiede zu vermeiden. Bei Beschädigungen des Waschtisches, durch z.B. einen schweren oder scharfkantigen Gegenstand, sollte der Waschtisch unverzüglich ausgetauscht werden!

Mineralguss:

Keine Reinigungsmittel verwenden, die Schleifmittel (in flüssiger Form oder Pulver) enthalten! Verwenden Sie kein Mikrofasertuch!

Alle Waschtische:

Zur täglichen Reinigung mit einem sauberen, feuchten Tuch den Waschtisch abwischen. Bei hartnäckigen Flecken verwenden Sie zusätzlich handelsübliches, mildes Spülmittel. Kalkablagerungen können mit kalklösenden, milden Reinigern entfernt werden. Anschließend mit einem weiteren Tuch und Wasser nachreinigen.

Spiegelflächen

Mit Fensterleder und lauwarmem Wasser feucht abwischen.

Kunstleder

Mit weichem, sauberem Tuch und lauwarmem Wasser feucht abwischen.

Metalloberflächen

Mit weichem, sauberem Tuch, lauwarmem Wasser und mildem Haushaltsreiniger (z.B. verdünntes Spülmittel) feucht abwischen.

• Elektrische Bauteile

Dürfen ausschließlich im ausgeschalteten Zustand mit einem trockenen Tuch gereinigt werden.

Mineralguss:

Zur kontinuierlichen Pflege verwenden Sie unser spezielles Zubehör "Sanipa Pflege und Reinigungsset für Mineralguss".

Krita Stone, Glas und Keramik:

Bei starker Verschmutzung, z.B. Metallabrieb, kann VORSICHTIG mit einer milden Scheuermilch behandelt werden. Bitte darauf achten, dass diese nur unter leichtem Druck und nicht punktuell angewendet wird.

Speziell für Krita Stone

Wenn sich Gebrauchsspuren durch Einwirkung von scharfen und spitzen Gegenständen in Ihrem Krita Stone Waschtisch zeigen, kann die raue Seite eines Kunststoffschwammes (z.B. Scotch-Brite) Vorsichtig verwendet werden. Die komplette Oberfläche danach, wie oben beschrieben, mit Scheuermilch nacharbeiten. Reinigen Sie anschließend immer mit einem weiteren Tuch und Wasser nach!

Hartnäckige Flecken im Bereich der Beckenkumme können mit einer speziellen Behandlung gereinigt werden. Wir empfehlen je nach Bedarf 1-2 im Monat. Dazu sprühen Sie den Bereich mit einem Gemisch aus ¼ flüssiger Haushaltsbleiche und ¾ Wasser ein und lassen die Reinigung einige Stunden einwirken. Das Maximum von 16 Stunden darf nicht überschritten werden! Danach alle Rückstände mit Wasser abspülen. Anschließend mit mildem Reiniger und klarem Wasser behandeln und mit einem separaten Tuch trocknen.